

Pressemitteilung vom 17.01.2017

## Länderanalyse 2017

### Bundesländer und der Gehaltseinfluss ihrer Hauptstädte

Wie hoch ist das Durchschnittsgehalt in einem Bundesland ohne die jeweilige Landeshauptstadt? Oder: Wie viel verdienen Beschäftigte in Niedersachsen, wenn die Löhne in Hannover nicht berücksichtigt werden? Das Hamburger Vergleichsportale Gehalt.de hat aus 882.489 Gehaltsdaten den Lohneinfluss der Landeshauptstädte auf das jeweilige Bundesland ermittelt. Das Ergebnis: Fachkräfte in München bekommen durchschnittlich über 3.200 Euro mehr im Jahr als ihre bayrischen Kollegen außerhalb der Stadt. Führungskräfte in Saarbrücken erhalten dagegen fast 1.500 Euro weniger als ihre Kollegen im Rest vom Saarland.

#### München hebt das Gehaltsniveau in Bayern deutlich

Eine Fachkraft in Bayern inklusive München verdient durchschnittlich 44.605 Euro im Jahr. Ohne die Landeshauptstadt liegt der Verdienst bei 41.403 Euro im Schnitt. Das ist ein Unterschied von rund 3.200 Euro (7 Prozent). Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Betrachtung der Gehälter von Führungskräften: Ohne München beträgt das Durchschnittsgehalt für Abteilungsleiter in Bayern durchschnittlich 93.420 Euro. Mit München steigt der Wert auf 98.447 Euro (5 Prozent). „Obwohl es in Bayern sehr starke Industrien gibt, ist es vor allem der kapitalstarke Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt München, der für deutlich höhere Gehälter in diesem Bundesland sorgt“, so Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de.

Thüringens und Sachsens Landeshauptstädte heben das jeweilige Durchschnittseinkommen von Fachkräften um rund 1.000 Euro im Jahr. Der Unterschied im Durchschnittsgehalt mit und ohne Hauptstadt liegt bei jeweils über 3 Prozent. Gleiches gilt für das Saarland mit der Hauptstadt Saarbrücken.

#### Wiesbaden hat kaum Einfluss auf das Durchschnittsgehalt in Hessen

Kaum einen Gehaltsunterschied macht die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden aus. Ob mit oder ohne Hauptstadt, das Durchschnittsgehalt für Fachkräfte in Hessen beträgt rund 47.600 Euro im Jahr. „In Hessen ist nicht die Landeshauptstadt Wiesbaden, sondern die gesamte Rhein-Main-Region und insbesondere die Stadt Frankfurt für das sehr hohe Gehaltsniveau verantwortlich“, so Bierbach weiter.

#### Saarbrücken ist für Führungskräfte weniger lukrativ

Führungskräfte erhalten im Saarland durchschnittlich 88.849 Euro im Jahr. Die Stadt Saarbrücken verringert jedoch das durchschnittliche Einkommen um 1,7 Prozent. Ohne die Einberechnung der Landeshauptstadt steigt der Wert auf 90.330 Euro. Ein ähnliches Bild zeigt sich für die Hauptstädte in Mecklenburg-Vorpommern (1,12 Prozent), Brandenburg (0,77 Prozent) und Hessen (0,2 Prozent). Führungskräfte in diesen Bundesländern erhalten außerhalb der Landeshauptstädte höhere Gehälter.

## Detaillierte Übersicht für Fachkräfte

| Bundesland             | Mit Hauptstadt | Ohne Hauptstadt | Differenz |
|------------------------|----------------|-----------------|-----------|
| Bayern                 | 44.605 €       | 41.403 €        | -7,2%     |
| Thüringen              | 32.940 €       | 31.826 €        | -3,4%     |
| Sachsen                | 32.193 €       | 31.146 €        | -3,3%     |
| Saarland               | 39.430 €       | 38.238 €        | -3,0%     |
| Niedersachsen          | 37.847 €       | 36.996 €        | -2,2%     |
| Baden-Württemberg      | 45.229 €       | 44.361 €        | -1,9%     |
| Rheinland-Pfalz        | 41.073 €       | 40.399 €        | -1,6%     |
| Sachsen-Anhalt         | 31.338 €       | 30.860 €        | -1,5%     |
| Nordrhein-Westfalen    | 41.702 €       | 41.067 €        | -1,5%     |
| Brandenburg            | 31.584 €       | 31.176 €        | -1,3%     |
| Mecklenburg-Vorpommern | 30.607 €       | 30.231 €        | -1,2%     |
| Schleswig-Holstein     | 36.581 €       | 36.132 €        | -1,2%     |
| Hessen                 | 47.597 €       | 47.574 €        | 0,0%      |

## Detaillierte Übersicht für Führungskräfte:

| Bundesland             | Mit Hauptstadt | Ohne Hauptstadt | Differenz |
|------------------------|----------------|-----------------|-----------|
| Bayern                 | 98.247 €       | 93.420 €        | -4,9%     |
| Sachsen                | 79.117 €       | 77.488 €        | -2,1%     |
| Niedersachsen          | 88.207 €       | 86.602 €        | -1,8%     |
| Baden-Württemberg      | 98.204 €       | 96.459 €        | -1,8%     |
| Thüringen              | 80.650 €       | 79.248 €        | -1,7%     |
| Nordrhein-Westfalen    | 96.584 €       | 95.112 €        | -1,5%     |
| Schleswig-Holstein     | 86.149 €       | 85.213 €        | -1,1%     |
| Sachsen-Anhalt         | 77.419 €       | 76.925 €        | -0,6%     |
| Rheinland-Pfalz        | 95.899 €       | 95.391 €        | -0,5%     |
| Hessen                 | 105.122 €      | 105.372 €       | 0,2%      |
| Brandenburg            | 77.054 €       | 77.653 €        | 0,8%      |
| Mecklenburg-Vorpommern | 80.288 €       | 81.201 €        | 1,1%      |
| Saarland               | 88.849 €       | 90.330 €        | 1,7%      |

**Zur Methodik:** Das Vergleichsportale Gehalt.de analysierte Gehaltsdatensätze aus 13 Bundesländern und ermittelte die Differenz zwischen den Durchschnittsgehältern mit und ohne die entsprechende Landeshauptstadt. Für die Auswertung wurden die Löhne nach Fach- und Führungskräften differenziert. Die Stadtstaaten Berlin, Hamburg und Bremen wurden bei der Untersuchung ausgeklammert. Die Auswertung basiert auf 882.489 Datensätzen aus den vergangenen 12 Monaten. Bei allen Angaben handelt es sich um Bruttojahresgehälter.

### Über Gehalt.de

[Gehalt.de](https://www.gehalt.de) ist das führende Gehaltsportal im deutschsprachigen Raum. Jeden Monat unterstützt die Webseite über 3 Millionen ArbeitnehmerInnen mit vielfältigen Services und wertvollen Entscheidungshilfen. Alle Gehaltsdaten auf Gehalt.de werden von Vergütungsberatern auf Plausibilität und Stimmigkeit geprüft.

Das Onlineportal bietet einen kostenfreien Zugang zu aktuellen Gehaltsdaten. Dazu kommen Statistiken, Auswertungen für einzelne Berufe und Branchen, Informationen zu den Themen Gehalt, Karriere und Arbeitswelt sowie Tipps und Tricks für die erfolgreiche Gehaltsverhandlung. Wer seinen Marktwert ganz genau wissen will, kann eine individuelle Gehaltsanalyse erstellen lassen. Ein Brutto-Netto-Rechner zeigt wiederum, was am Ende von Lohn und Gehalt übrig bleibt. Unter

<https://www.gehalt.de/news> finden sich außerdem aktuelle Beiträge zu Karriere- und Gehaltsthemen. Gehalt.de ist ein Produkt der PMSG PersonalMarkt Services GmbH.

**Kontakt:**

Artur Jagiello

Gehalt.de / Gehaltsvergleich.com

PersonalMarkt Services GmbH

Tel: +49 (40) 41 34 54 33

Email: [jagiello@personalmarkt.de](mailto:jagiello@personalmarkt.de)